

Alter und Newer Schreib-Calender/ Darin[n]en auff jeden Monat der PlanetenLauff und andere Bequemligkeiten zu befinden/ sampt beygefügten grossen Prognostico Astro-meteorologico, Auff das Jahr ... M.DC.LVII.: Auff des Poli Höhe 50. 51. und 52. grad/ darunter das Meißnerland/ Schlesien/ Sachsen/ Thüringen/ Hessen/ Voigtland/ Braunschweig ... gerichtet \ Mit Fleiß gestellet und beschrieben in Dreßden durch Rodolphi Buchbachs/ Medic. Doctorand. Imitatorem und Nachfolger Michael Krügenern/ Mathem. Cultorem https://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jpvolume_00076984

https://zs.thulb.uni-jena.de/receive/jportal_jpvolume_00076984 Crügner, Michael

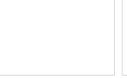
Nutzungsbedingungen

Die Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek (ThULB) und ihre Partner bieten im Rahmen von UrMEL den Zugang zu digitalisierten Dokumenten. Diese Dienste dienen wissenschaftlichen Zwecken und unterliegen dem Schutz des Urheberrechts. Die Systeme in UrMEL sind geschützte Datenbanken im Sinne von §§ 87a ff. UrhG. Die darin veröffentlichten Dokumente aller Art sind das geistige Eigentum des jeweiligen Urhebers. Es bestehen Leistungsschutzrechte. Eine gewerbliche Nutzung der Digitalisate ist ohne die Zustimmung der Rechteinhaber ausgeschlossen.

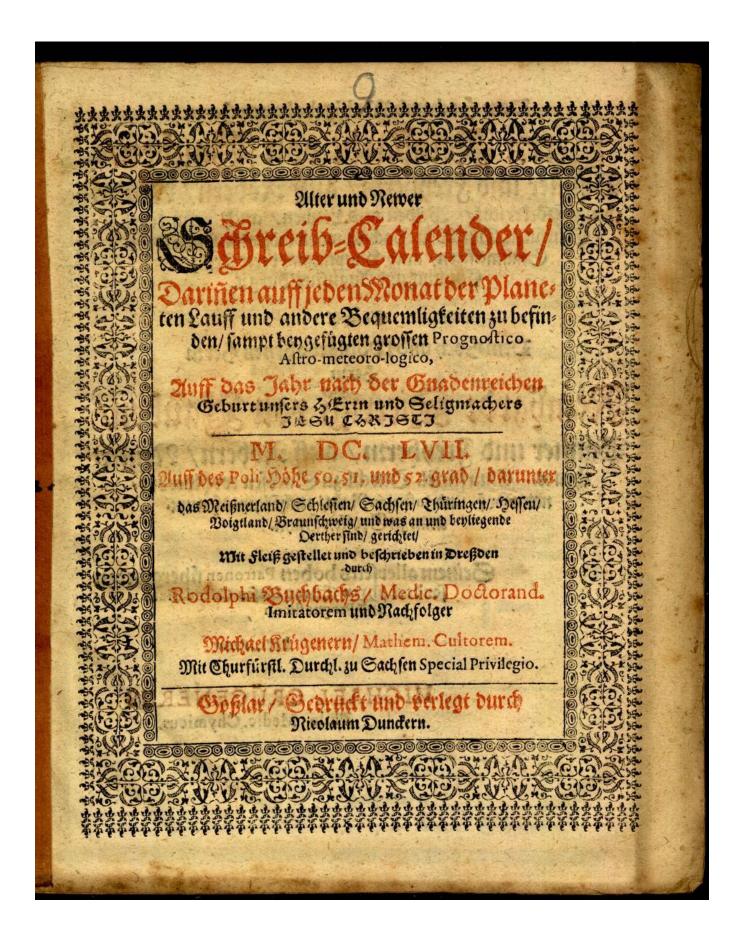
Jede vom Urheberrecht nicht zugelassene Verwertung ist untersagt. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Bearbeitung, Übersetzung, Einspeicherung, Verarbeitung bzw. Wiedergabe von Inhalten in andere Datenbanken oder in elektronischen und anderen Medien, soweit nichts anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart ist. Wenn Sie Materialien zitieren, geben Sie bitte die Quelle an.

Mit dem Gebrauch von UrMEL und der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an.

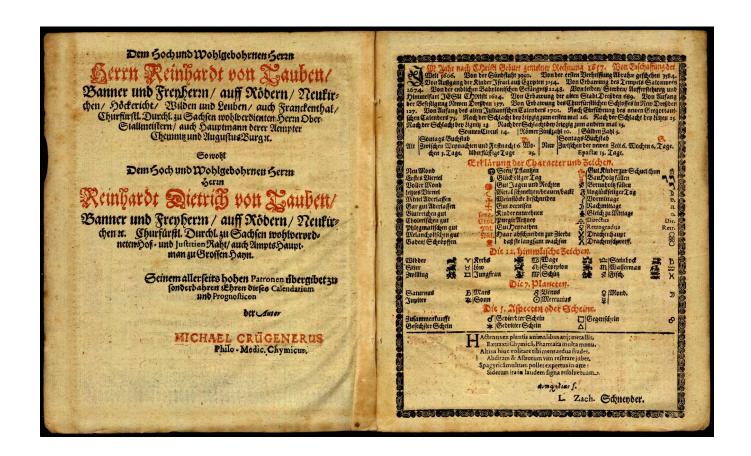




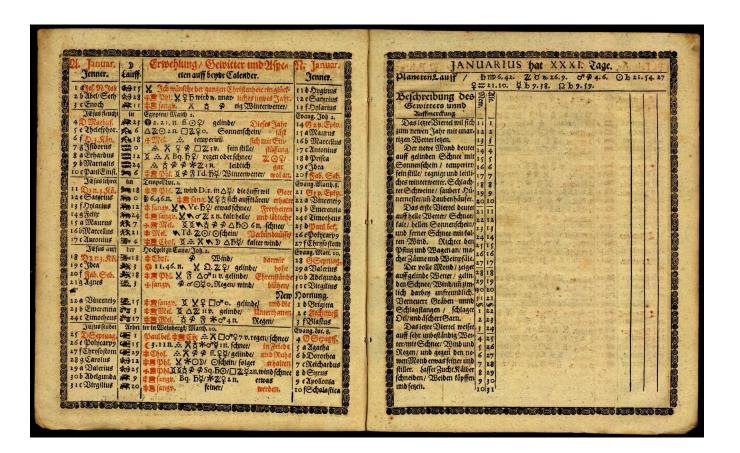




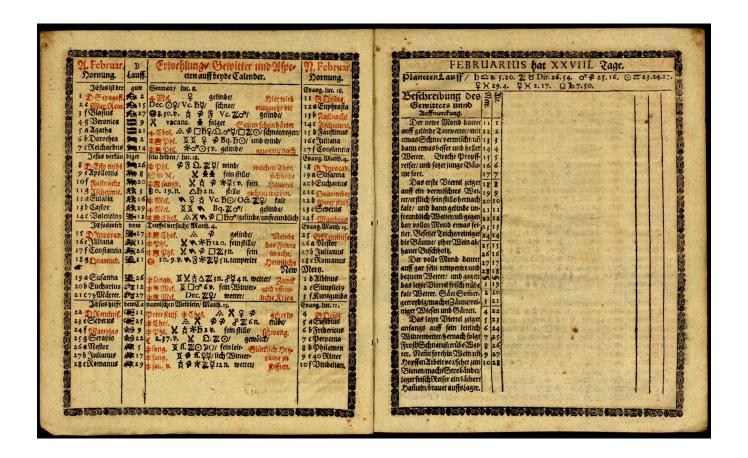




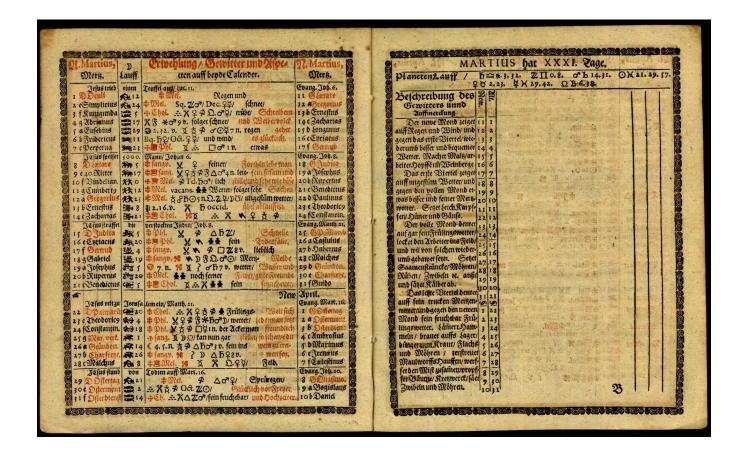




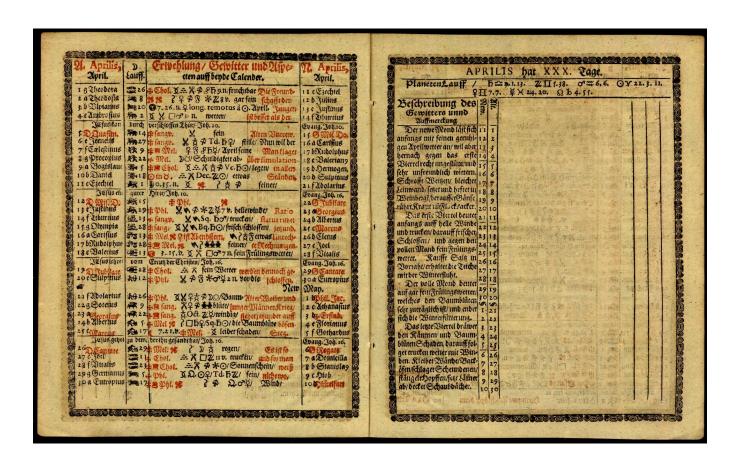




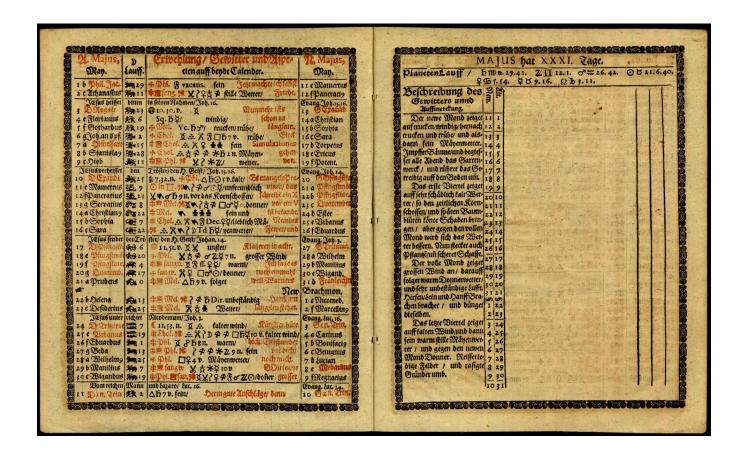




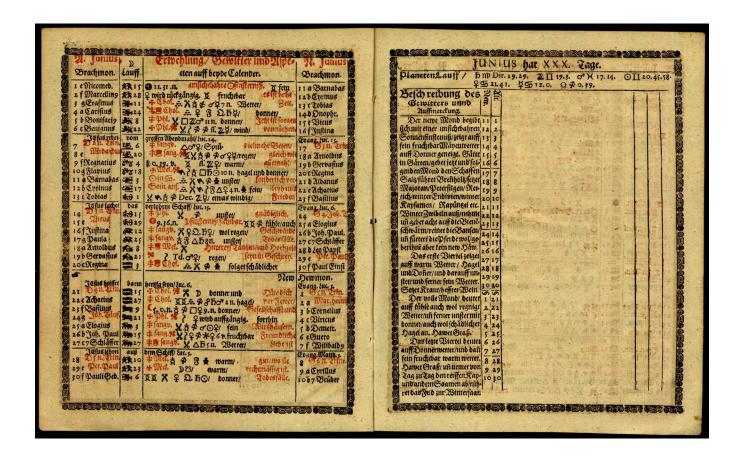




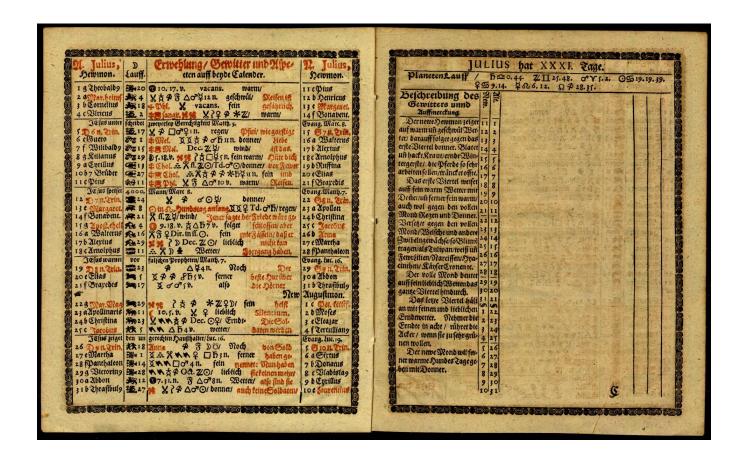




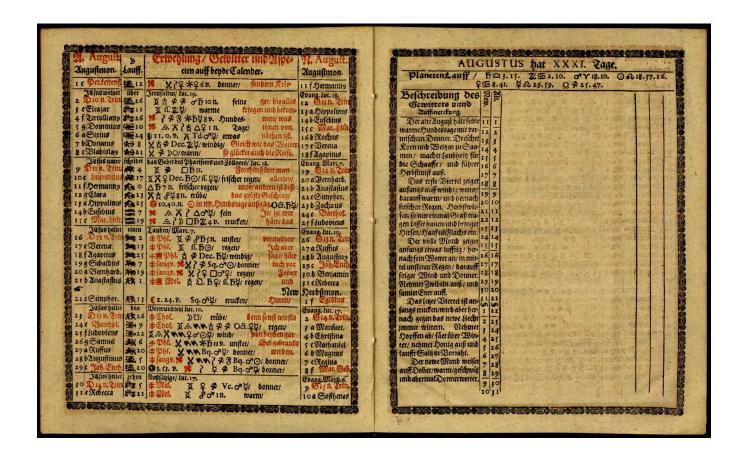




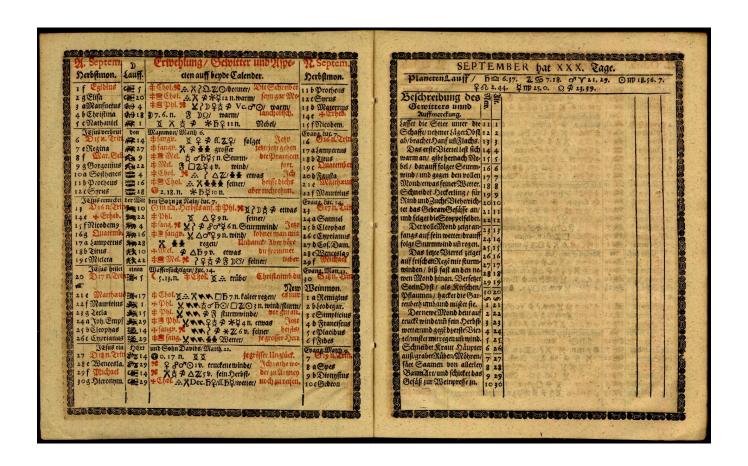




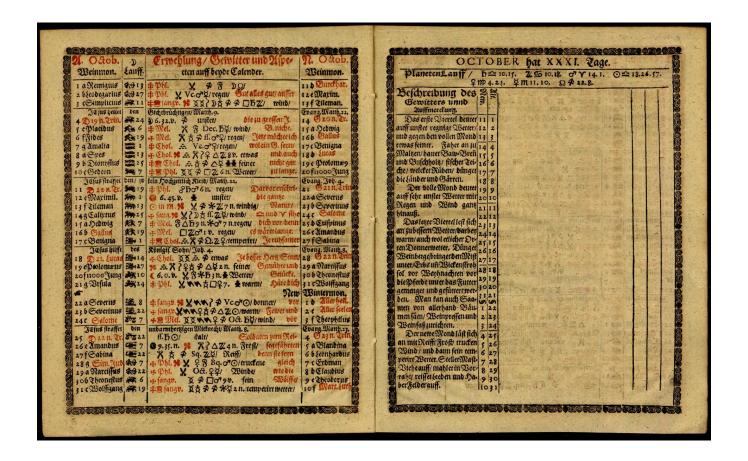




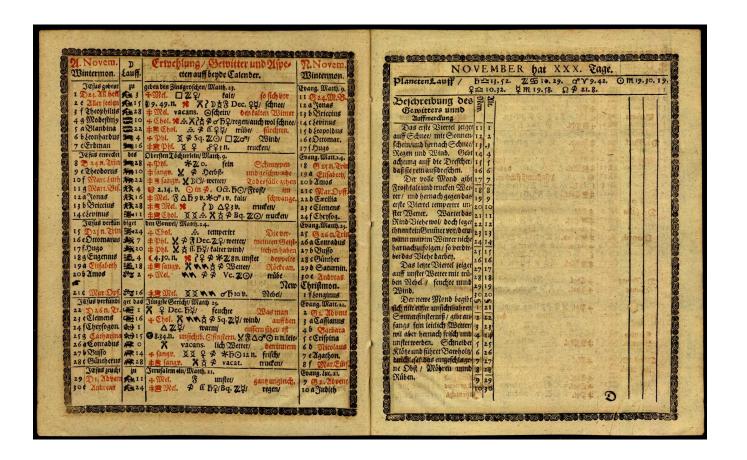




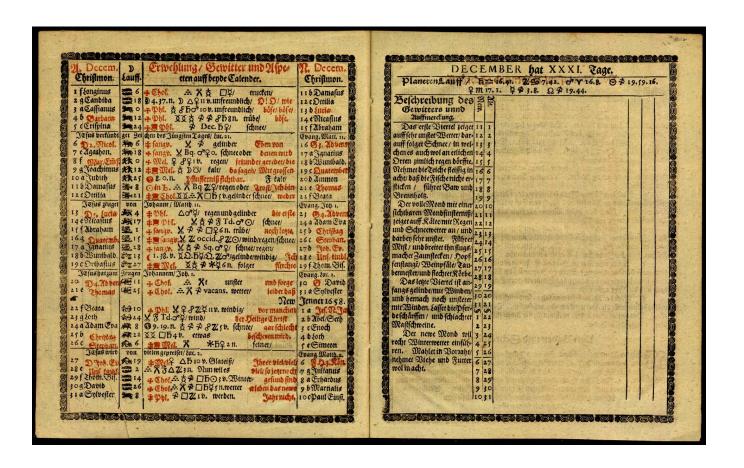














Don Aberlassen Baben und Schröpffen.

& Broot im Allmanach gewiffe Zage fteben / ba aut Aberlaffen und Schröuffen ift/ fo! man doch mercken/ daß kein Glied mit der Fliete gehawen werde/ welches damals der Mond innen hat/ oder besiger und durchtaufft. Als weil der & das Daupt begreifft/ foltu im sum Daupt weder 2iberlaffen noch Schröpffen. Der So hat ben Sals innen. Die 1 die Schultern Urm und Hande. Der 3 die Lungen/ Magen und Mils. Der 3 das Herhund Rücken. Die E den Bauch und Ingeweid oder Gedarm. Die Dieren und Blase. Der Wede die Scham. Der & die Huffe. Der die Kniescheiben. Der In welchen Zeichen aber ber Mond alle Zage laufft, ift die Schienbein. Die ze bie Ruffe. ordentlich im Calender verzeichnet.

2. Im Gruhling und Sommer fol man an der rechten Seiten gur Aber laffen. 3m Berbft und Winter an der Eincken. Ver aftas dextras, ausumnus hyemsg; finiftras, ift

der alte Bers.

Rachdem Rewen Mond follen junge leute die über 14. Jahr altfenn und Ganquinischer Complexion gur Aderlaffen. Rach dem Ersten Diertel/ die Mannliches Alters / und Cholerici fenn. Rach bem vollen Mond, alte Leute und Phlegmatici. Rach bem letten Biertel Bolbetagte und Melancholici.

Im feurigen Zeichen ift gutlaffen den Phlegmaticis, als im Bibber, & nicht im Im lufftigen Zeichen den Melancholicist als in 201/10/nicht in den A lauch nicht im legten 17. grad der 3. In mafferlichen Zeichen den Cholericis / als fonderlich im mund

Fischen. In den Fredischen Zeichen ift so töftlich nicht. Benn einer über 40. Jahr alt ift / dienet es nicht die haupelber laffen / es mare denn groffe Robevorhanden. Dach co. Jahren laf die Median auch nicht. Der 60. Jahr altiff, fol nicht mehr laffen, fondern das Beblut als einen Schan des Lebens lieber behalten. Jedoch wird die Dobt aufgenommen.

6. Rach der Aderlaffe fol man fich / fonderlich den erften Zag in Speif und Tranct maffig halten, nicht die Aber ftracks wieder voll fauffen. Den andern Zag mag man was mehr Den dritten und vierdten noch von groffer Arbeit ftille fenn. Im funften fich wieder effen.

21m fechften Baben. üben.

Don Baden und Schröpffen.

Enn der Mond im Greinboch/Grier und Jungfrau lauffe / ift nicht außerwehlt zu Baben / weil damals die Pori oder Schweißlocher verschloffen find. 2. 3m 2Btbber/ Low und Schugen ift gut baden/ benn da find die Pori offen/ aber im Lowen ift nicht gut 3. Im Rrebs/Rifden und Scorpionift gut baden im Wafferman/Zwilling und Baag auch/ aber in den Zwillingen ift nicht gut Schröpffen. Solche Regeln find nuflich und wol zu merchen/ barumb ich fie gern hieher habe fegen wollen.

